

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 26. März 2020 17:03

Es ist eigentlich wurscht worauf Du Dich beziehst, SPON fällt mir da nur besonders negativ auf. Ich hab hier auch schon Beispiele aus der eigentlich "seriösen" Presse gebracht, da fielen an einem Tag Wörter wie "dramatische Lage in xy" und am nächsten Tag meldet sich der zuständige Klinikleiter um die Sache richtigzustellen. Sind die Kapazitäten im Elsass wirklich ausgeschöpft, d. h. man kann auch nicht mehr mobilisieren indem man z. B. Material aus anderen französischen Regionen herbeischafft, oder ist es einfach der schnellere und pragmatischere Weg die vorläufig noch vorhandenen Kapazitäten im angrenzenden Ausland zu nutzen? Was die deutsche Presse dazu schreibt ist das eine, interessanter fände ich da jetzt, was die Franzosen selbst darüber schreiben. Vielleicht habe ich ja mal Musse das nachzulesen. In jedem Fall finde ich es Banane zu schreiben, dass Deutschland da zu langsam reagiert habe, denn es ist eben gar nicht Deutschlands Aufgabe den Zustand französischer Patienten im Blick zu haben.

Achso, noch was: Dass Patienten mit schweren Vorerkrankungen nur noch palliativ behandelt werden, muss nicht zwangsläufig am Mangel an Beatmungsgeräten liegen. Schwerst erkrankte Covid-19-Patienten müssen nicht nur mit Sauerstoff unterstützt werden, der wird mit so hohem Druck in die Lunge gepresst, dass diese dadurch sogar beschädigt wird. Das bedeutet einerseits, es ist bei genesenen Patienten mit Folgeschäden zu rechnen, andererseits heisst es aber auch, dass manche Patienten so einfach gar nicht behandelt werden *können* weil man sie mit der Behandlung umbringen würde.